

Klassenzuteilung für das Schuljahr 2008 / 2009

EK	Käthi Grolimund / Regula Stebler
1. Klasse	Claudine Mädorin
2. Klasse	Regula Bieli
3. Klasse	Patrik Spaar
4. Klasse	Susanne Meier / Marianne Dürner Altermatt
5. Klasse	Mario Altermatt
6. Klasse	José Rivera
Werken EK & 1./2.Klasse	Doris Altermatt
Werken 3.-6.Klasse	Jacqueline Prinz
Kindergarten	Franziska Grossenbacher/Nicole Roos+Christine Manschott

Schulbeginn: Montag, 11. August 2008 EK & 1. Klasse um 08.30 Uhr in Begleitung
2.-6. Klasse um 08.00 Uhr

Für den Kindergarten gilt die persönliche Einladung.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern erholsame Ferien und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Lehrerschaft Nunningen

Veranstaltungskalender

Juli			
19.07.	Hallen geschlossen		H+P
10.08.	Kelsag, Kehrrechtabfuhr	Verschiebedatum vom 01.08.	
30.	Wandergruppe	Wanderung	13.30 Dorfplatz
31.			
August			
02.-09.	Judo-Club Nunningen	Sommerlager	Obergesteln
06.-08.	Gemischter Chor	Eidg. Gesangsfest	Weinfeldeln
09.	TVN	Schweiz. Korbballmeisterschaft Nat. A	S
10.	Jungwacht	Seifenkistenrennen mit Überraschung	
13.	Kelsag, Kehrrechtabfuhr	Verschiebedatum vom 15.08.	
16.	TVN	Indiaca-Plausch-Turnier	S
Aufstellen ab Fr. 19.00 Uhr / Sportplatz		Seichel, bei schlechtem Wetter beide Hallen	
16.-17.	TVG Damenriege	Turnfahrt	
16.-17.	Feuerwehrverein und Feuerwehr	Feuerwehreise	



NUNNINGER DORFBLATT

25. Juli 2008

13/2008

Nunningen im Internet:	www.nunningen.ch / gemeinde@nunningen.ch
Telefon / Telefax:	061 791 01 01 / 061 791 01 44
Schalterstunden Gemeindeverwaltung:	Montag-Freitag 10.00-11.00 Uhr / 15.00-17.15 Uhr
„Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das grösste Glück auf Erden.“ (Carl Spitteler)	

Trinkwasserqualität in Nunningen

Am 14. Mai 2008 führte das Institut Bachema umfassende Kontrollen unseres Trinkwassers durch:

Chemisch-physikalische Parameter	Grenzwerte/Toleranzwerte/ Erfahrungswerte
Aussehen:	klar
Farbe:	farblos
Geruch:	geruchlos
Trübung, TE/F:	0.06 - 0.10 < 0.5
Leitfähigkeit, $\mu\text{S}/\text{cm}$:	290 - 458 200 - 800
pH - Wert:	7.32 - 8.10 6.8 - 8.2
Gesamthärte, °fH:	15.4 - 25.6
Chlorid, mg/l:	1.1 - 1.3 < 20
Nitrat, mg/l:	4.7 - 6.2 < 25
Sulfat, mg/l:	14.5 - 18.6 < 50
Ammonium, mg/l:	< 0.01 < 0.05
Nitrit, mg/l:	< 0.005 < 0.01
DOC, mg/l (gel. org. Kohlenstoff)	0.49 - 0.52 < 1

Befund:

- Die untersuchten Wasserproben erfüllen die bakteriologischen und chemischen Anforderungen, die an Trinkwasser gestellt werden.
- Es handelt sich um chemisch-hygienisches einwandfreies Trinkwasser.
- Die Schwankungen bei den chemisch-physikalischen Parametern ergeben sich aus den unterschiedlichen Zusammensetzungen der Quellen.

- Wir beziehen unser Trinkwasser aus Quellen. Das Wasser wird mit Javelle behandelt. Bei Bedarf wird noch Grundwasser aus dem Verbund RWV Zwingen bezogen. Dieses Wasser wird mit UV und Javelle desinfiziert.
- Weitere Auskunft erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung.

Kommission für Erschliessungswerke

Öffentliche Planaufgabe Genereller Entwässerungsplan GEP, Verlängerung

Gestützt auf das kantonale Planungs- und Baugesetz (PBG) § 14 ff legt die Einwohnergemeinde Nunningen den Nutzungsplan „Genereller Entwässerungsplan GEP Nunningen“ öffentlich auf mit

- Bericht Zusammenfassung
- Bericht Entwässerungskonzept
- Bericht Vorprojekte
- Konzeptpläne Kanalnetz
- Konzeptpläne Entwässerungssysteme
- Konzeptplan „Entwässerung der Liegenschaften ausserhalb des Siedlungsgebiets ohne Kanalisationsanschluss“

Auflageort: Gemeindeverwaltung, Bretzwilerstrasse 19

Einsichtnahme: während den ordentlichen Öffnungszeiten (10.00-11.00 und 15.00-17.15 Uhr oder nach spezieller Vereinbarung)

Auflagedauer: Die Auflage wird bis am 22.08.2008 verlängert

Einsprachen: Einspracheberechtigt ist jedermann, der durch die Nutzungspläne berührt ist (PBG §16 Abs. 1).
Eine allfällige Einsprache ist während der Auflagezeit schriftlich an den Gemeinderat Nunningen einzureichen, sie hat eine Begründung und einen Antrag zu enthalten.

Infolge unterschiedlicher Aussagen des kantonalen Amtes für Umwelt und des kantonalen Rechtsdienstes wurde im Dorfblatt vom 20.06.2008 im Inserat für die öffentliche Planaufgabe des Generellen Entwässerungsplans (GEP) nicht auf die Einsprachemöglichkeit (Rechtsmittelbelehrung) hingewiesen.

Da dies gemäss Rechtsdienst des Kantons zwingend erfolgen muss, wird die öffentliche Planaufgabe des GEP gemäss obenstehender Anzeige verlängert.

Der Gemeinderat bittet um Verständnis.

Planaufgabe Erschliessung Oberer Talweg

Es werden folgende Beitragspläne und -Tabellen für die „Erschliessung Oberer Talweg“ zur Auflage gebracht:

- Strassenbau mit Deckbelag
- Abwasser

Auflagefrist: Montag, 28. Juli 2008 bis Freitag, 29. August 2008

Auflageort: Gemeindeverwaltung Nunningen

Zeit: Während den üblichen Schalterstunden

Einsprachen sind nur noch gegen dieses neue Projekt während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Gemeinde Nunningen, zuhanden des Gemeinderates zu richten.

Alle vorgängigen Beitragspläne, Vereinbarungen und Zusagen der Gemeinde oder der Baukommission werden als Gegenstandslos erklärt.

Recycling-Projekt des Schweizerischen Roten Kreuz

Seit Mitte 2003 führt das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) zusammen mit der Turbon-Gruppe eine langfristige Recycling-Aktion für Tonerkartuschen und Tintenpatronen durch. Die Turbon-Gruppe, ist die weltweit führende Herstellerin von kompatibelem Druckerzubehör. Bis jetzt haben sich über 2000 Schweizer Unternehmen, darunter 400 Gemeindeverwaltungen, angemeldet.

Pro volle abgelieferte Box erhält das SRK von Turbon einen Betrag gutgeschrieben, der in die laufenden humanitären Projekte fliesst.

Beim Eingang bei der Gemeindeverwaltung steht für Sie eine Recycling-Box zur Verfügung!

- Mit dem Recycling Ihrer leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen tragen Sie zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz aktiv zum Umweltschutz bei.
- Die Umwelt profitiert, weil das heutige Recyclingvolumen der leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen von 20% durch die Aktion erheblich gesteigert wird, und weniger Abfall die Umweltbelastung reduziert.
- Sie tun Gutes, ohne dadurch Aufwand oder Kosten zu verursachen.
- Unsere Kinder haben dank der Umweltentlastung bessere Aussichten auf eine Zukunft in einer intakten Natur.
- Und Sie helfen mit, neue Gelder für die humanitäre Arbeit des SRK zu sammeln.